

# Pressemitteilung

Nr. 024/2024 – 29. Februar 2024

## Wenig Dynamik am Arbeitsmarkt

- **Arbeitslosenquote steigt im Februar um 0,1 Prozentpunkte auf 5,1 Prozent**
- **261 Arbeitslose mehr als im Vormonat, 1175 mehr als im Februar 2023**
- **Zahl der jugendlichen Arbeitslosen steigt in saisonüblichem Maße**
- **Personalnachfrage vergleichsweise gering**

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit ist im Februar moderat ausgefallen. So stieg die Zahl der Arbeitslosen um 261 auf nun 19163. Die Arbeitslosenquote erhöhe sich gegenüber Januar um 0,1 Prozentpunkte auf nun 5,1 Prozent.

Im Vorjahresmonat waren zum gleichen Zeitraum noch 1175 Menschen weniger gemeldet. Die Quote lag im Februar 2023 bei 4,8 Prozent.

„Wie im Februar üblich, konnte der Arbeitsmarkt im Agenturbezirk Gießen nur wenig Dynamik entfalten“, kommentiert Michael Beck, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Gießen, die nun veröffentlichten Zahlen. „In dieser Jahreszeit sehen wir stets wenig Bewegung in Richtung Beschäftigungsaufbau. Saisonübliche und witterungsbedingte Einflüsse werden derzeit leider zusätzlich von einer eher schwachen konjunkturellen Entwicklung flankiert. Entsprechend gering ist aktuell die Nachfrage nach Arbeitskräften. Auffällig war in diesem Monat ein spürbarer Anstieg der Arbeitslosen unter 25 Jahren. Eine Ursache dafür ist die alljährlich im Winter stattfindende Abschlussprüfung in verschiedenen handwerklichen Ausbildungsberufen. Diese gut qualifizierten Absolventen finden üblicherweise im Frühjahr wieder einen adäquaten Arbeitsplatz.“



### Unterbeschäftigung

Im Februar waren in der sogenannten „Unterbeschäftigung im engeren Sinne“ insgesamt 26421 Personen registriert, 1229 Personen mehr im Vergleich zu Februar 2023.

### Gemeldete Stellen

Arbeitgeber zeigten sich auch im Februar bei der Meldung neuer Stellenangebote zurückhaltend. Erneut wurde der Vergleichswert des Vorjahres unterschritten. Im Bezirk der Arbeitsagentur Gießen meldeten Arbeitgeber insgesamt 1153 neue Stellen. Dies waren 91 Stellen weniger als im Februar 2023.

Auch der Bestand an sozialversicherungspflichtigen Arbeitsstellen hat sich im Februar abermals reduziert. 5715 Arbeitsstellen waren zum Stichtag gemeldet, 615 Stellen weniger als im Vorjahresmonat.

### Männer und Frauen

Im Bezirk der Arbeitsagentur Gießen waren im Februar 10715 Männer erwerbslos gemeldet. Dies waren 187 mehr als im Januar. Die Quote für diesen Personenkreis stieg um 0,1 Prozentpunkte auf nun 5,3 Prozent. Im Vorjahresmonat waren 606 Männer weniger registriert. Damals lag die Quote bei 4,8 Prozent.

Im Februar waren im gleichen Bezirk 8448 Frauen registriert, 74 mehr als im Vormonat. Die Quote blieb unverändert bei 4,7 Prozent. Im Vorjahresvergleich waren damals 569 Frauen weniger arbeitslos gemeldet. Seinerzeit lag die Quote bei 4,5 Prozent.

### Besondere Personengruppen

Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen hat sich im abgelaufenen Monat vergleichsweise deutlich erhöht. Demgegenüber war bei den älteren Arbeitslosen eine Stagnation zu verzeichnen.

Die Zahl der Jugendlichen unter 25 Jahren, die auf der Suche nach einer Arbeitsstelle waren, ist im Februar um 109 auf 1801 Personen gestiegen. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich um 0,2 Prozentpunkte auf nun 4,4 Prozent. Im

Vorjahresmonat waren 103 weniger gemeldet. Damals lag die Arbeitslosenquote bei 4,2 Prozent.

Im Bezirk der Arbeitsagentur Gießen ist die Anzahl der über 50-jährigen Erwerbslosen im Februar geringfügig um 3 Personen auf nun 6310 Ältere gesunken. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 4,7 Prozent. Im Vorjahresmonat waren 539 ältere Menschen weniger arbeitslos gemeldet. Damals lag die Quote bei 4,3 Prozent.

#### Regionale Unterschiede

Im Februar zeichnete sich bei der Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Landkreisen Gießen, Vogelsbergkreis und Wetteraukreis, die alle zum Bezirk der Arbeitsagentur Gießen gehören, keine einheitliche Entwicklung ab. Während die Erwerbslosigkeit in Gießen und der Wetterau unterschiedlich stark gestiegen ist, nahm sie im Vogelsberg geringfügig ab.

Im **Kreis Gießen** waren im Februar insgesamt 8972 Menschen erwerbslos gemeldet, 245 Arbeitslose mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Prozentpunkte auf nun 6,0 Prozent. Im Vorjahresmonat lag die Quote bei 5,5 Prozent. Damals waren 882 Menschen weniger registriert.

Im **Wetteraukreis** ist die Zahl der Arbeitslosen im Februar um 41 Personen auf 7625 gestiegen. Die Quote lag bei 4,5 Prozent. Dies entspricht einem Anstieg um 0,1 Prozent gegenüber Januar. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren jetzt 326 Erwerbslose mehr gemeldet. Seinerzeit lag die Arbeitslosenquote bei 4,3 Prozent.

Im **Vogelsbergkreis** ist die Anzahl der Erwerbslosen im Februar gesunken. 2566 Personen waren arbeitslos gemeldet, 25 Personen weniger als noch im Januar. Die Arbeitslosenquote ging um 0,1 Prozentpunkte zurück liegt aktuell bei 4,4 Prozent. Im Vorjahresmonat waren 33 Personen mehr erwerbslos gemeldet. Damals wurde eine Quote von 4,6 Prozent verzeichnet.

#### Die beiden Rechtskreise (nach dem Sozialgesetzbuch II und III)

Im Februar hat sich die Arbeitslosigkeit bei der Betrachtung nach Rechtskreisen ungleich erhöht. Den neusten Zahlen ist zu entnehmen, dass der Rechtskreis der Grundsicherung (nach dem Sozialgesetzbuch II) erneut weniger stark betroffen

war, als der der Arbeitslosenversicherung (nach dem Sozialgesetzbuch III; Arbeitsagentur).

Bei der Arbeitsagentur Gießen (und den Geschäftsstellen in Bad Vilbel, Büdingen, Friedberg und Lauterbach) waren im Februar 6828 Personen gemeldet, 194 mehr als im Vormonat. Im Vorjahresmonat waren 326 Personen weniger registriert.

Die Anzahl der in den Jobcentern geführten Erwerbslosen stieg um 67 Personen auf nun 12335. Ein Jahr zuvor wurden dort noch 849 Personen weniger geführt.

Das Jobcenter Gießen betreute im Februar 6286 Arbeitslose, 148 Personen mehr als im Januar.

Im Jobcenter Wetterau waren im abgelaufenen Monat 4480 Arbeitslose gemeldet, 25 Personen weniger als im Vormonat.

Bei der Kommunalen Vermittlungsagentur (KVA) im Vogelsbergkreis wurden insgesamt 1569 Arbeitslose im Februar geführt, 56 Personen weniger als einen Monat zuvor.

## 1. Zusammenfassung

Agentur für Arbeit Gießen, Gebietsstand Februar 2024  
November 2023 bis Februar 2024

Merkmal	2024/2023				Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat (Quoten Vorjahreswerte)			
	Feb	Jan	Dez	Nov	Feb		Jan	Dez
					abs.	%		
<b>ARBEITSLOSE</b>								
- Bestand insgesamt	19.163	18.902	17.675	17.544	1.175	6,5	7,0	6,0
dar.: 55,9 % Männer	10.715	10.528	9.782	9.581	606	6,0	6,9	5,9
44,1 % Frauen	8.448	8.374	7.893	7.963	569	7,2	7,1	6,2
9,4 % 15 bis unter 25 Jahre	1.801	1.692	1.600	1.546	103	6,1	6,5	5,5
2,1 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	404	407	403	382	27	7,2	9,1	5,8
32,9 % 50 Jahre und älter	6.310	6.313	5.877	5.848	539	9,3	10,8	9,8
22,7 % dar.: 55 Jahre und älter	4.359	4.325	4.054	3.998	447	11,4	11,7	10,8
39,7 % Ausländer	7.616	7.554	7.074	7.077	689	9,9	11,1	9,5
30,6 % Langzeitarbeitslose	5.862	5.811	5.563	5.594	659	12,7	11,3	8,8
35,6 % Rechtskreis SGB III	6.828	6.634	5.906	5.692	326	5,0	4,4	3,9
64,4 % Rechtskreis SGB II	12.335	12.268	11.769	11.852	849	7,4	8,4	7,2
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf</b>								
- alle zivilen Erwerbspersonen <sup>1)</sup> insgesamt	5,1	5,0	4,7	4,6		4,8	4,7	4,5
Männer	5,3	5,2	4,9	4,8		5,1	4,9	4,6
Frauen	4,7	4,7	4,4	4,5		4,5	4,5	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,2	3,9	3,8		4,2	4,0	3,8
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,9	3,9	3,7		3,9	3,8	3,9
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,4	4,4		4,3	4,3	4,0
dar.: 55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,6	4,5		4,6	4,5	4,3
Ausländer	15,9	15,8	14,8	14,8		15,5	15,2	14,5
<b>UNTERBESCHÄFTIGUNG</b>								
-Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.358	21.165	20.051	20.019	554	2,7	3,5	3,0
-Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.298	25.924	24.955	24.726	1.199	4,8	5,3	5,0
-Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	26.421	26.035	25.064	24.834	1.229	4,9	5,4	5,1
Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	6,9	6,8	6,5	6,5		6,6	6,5	6,3
<b>GEMELDETE ARBEITSSTELLEN</b>								
- Zugang insgesamt	1.153	749	987	889	- 91	-7,3	-16,8	5,0
seit Jahresbeginn	1.902	749	11.658	10.671	- 242	-11,3	-16,8	-22,3
- Bestand insgesamt	5.715	5.530	5.611	5.673	- 615	-9,7	-12,4	-14,5
- darunter sofort zu besetzen	5.437	5.356	5.376	5.464	- 558	-9,3	-11,1	-13,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Regionale Arbeitsmarktzahlen

ausgewählte Regionen

Februar 2024

Merkmal	Landkreis/ Stadt	Ins- gesamt	Vormonat	Veränderung zum Vormonat		Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr		
				abs.	in %		abs.	in %	
				1	2		3	4	5
<b>Insgesamt</b>									
<b>Arbeitslose (Bestand)</b>	Kreis Gießen	<b>8.972</b>	8.727	245	2,8	8.090	882	10,9	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	<b>3.920</b>	3.796	124	3,3	3.439	481	14,0	
	Wetteraukreis	<b>7.625</b>	7.584	41	0,5	7.299	326	4,5	
	Vogelsbergkreis	<b>2.566</b>	2.591	-25	-1,0	2.599	-33	-1,3	
	<b>SGB III</b>								
	Kreis Gießen	<b>2.686</b>	2.589	97	3,7	2.462	224	9,1	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	<b>952</b>	898	54	6,0	879	73	8,3	
	Wetteraukreis	<b>3.145</b>	3.079	66	2,1	2.997	148	4,9	
	Vogelsbergkreis	<b>997</b>	966	31	3,2	1.043	-46	-4,4	
	<b>SGB II</b>								
	Kreis Gießen	<b>6.286</b>	6.138	148	2,4	5.628	658	11,7	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	<b>2.968</b>	2.898	70	2,4	2.560	408	15,9	
	Wetteraukreis	<b>4.480</b>	4.505	-25	-0,6	4.302	178	4,1	
Vogelsbergkreis	<b>1.569</b>	1.625	-56	-3,4	1.556	13	0,8		
<b>Arbeitslosenquote (alle zivilen Erwerbs- personen)</b>	Kreis Gießen	<b>6,0</b>	5,8	0,2		5,5	0,5		
	dar. Gießen, Universitätsstadt	<b>7,8</b>	7,6	0,2		7,1	0,7		
	Wetteraukreis	<b>4,5</b>	4,4	0,1		4,3	0,2		
	Vogelsbergkreis	<b>4,4</b>	4,5	-0,1		4,6	-0,2		
<b>Gemeldete Arbeitsstellen<sup>1</sup> (Bestand)</b>	Kreis Gießen	<b>2.179</b>	2.027	152	7,5	2.504	-325	-13,0	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	<b>946</b>	881	65	7,4	1.149	-203	-17,7	
	Wetteraukreis	<b>2.629</b>	2.567	62	2,4	2.766	-137	-5,0	
	Vogelsbergkreis	<b>907</b>	936	-29	-3,1	1.060	-153	-14,4	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen<sup>1</sup> (Zugang)</b>	Kreis Gießen	<b>519</b>	303	216	71,3	460	59	12,8	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	<b>226</b>	154	72	46,8	211	15	7,1	
	Wetteraukreis	<b>516</b>	340	176	51,8	564	-48	-8,5	
	Vogelsbergkreis	<b>118</b>	106	12	11,3	220	-102	-46,4	

Erstellungsdatum: 26.02.2024 , Statistik-Service Südwest, Auftrag 35356

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1</sup>Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung. Für ausführliche Erläuterungen siehe Blatt "Methodische Hinweise".